

AK Wien: Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Mobilitätswende

28. Oktober 2020 Markus Fedra, FAIRTIQ





Die Menschen wollen (eigentlich) kein Ticket kaufen.

Nein, sie wollen fahren!



**FAIRTIQ** 

## So funktioniert's





Aussteigen und





## Konsequente Ausrichtung auf den Kundennutzen



Wissen über Tarife und Zonen wird überflüssig

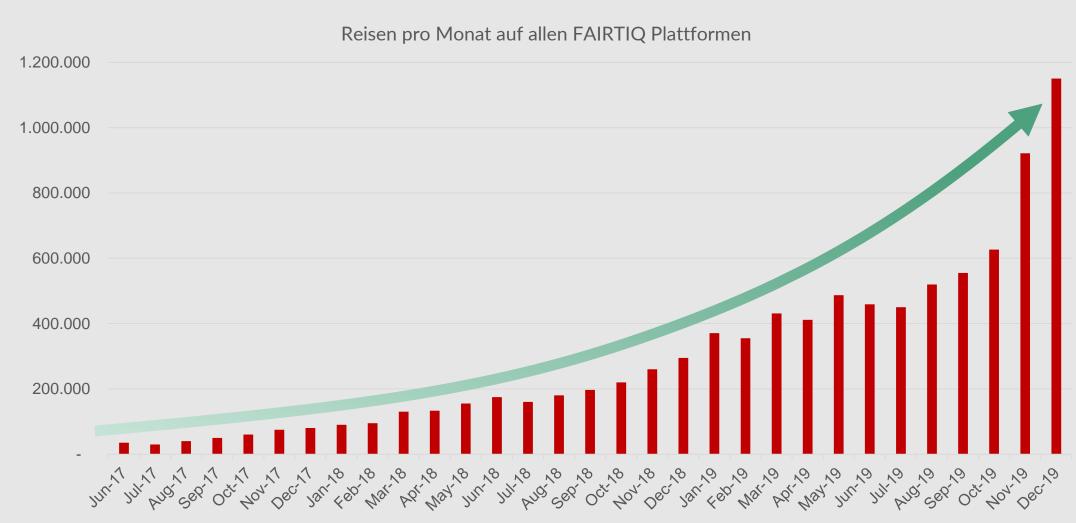


Automatischer (Tages-) Bestpreis



Check-Out Warnung hilft Kunden & Verkehrsunternehmen

## Benutzer lieben FAIRTIQ – und sagen es weiter



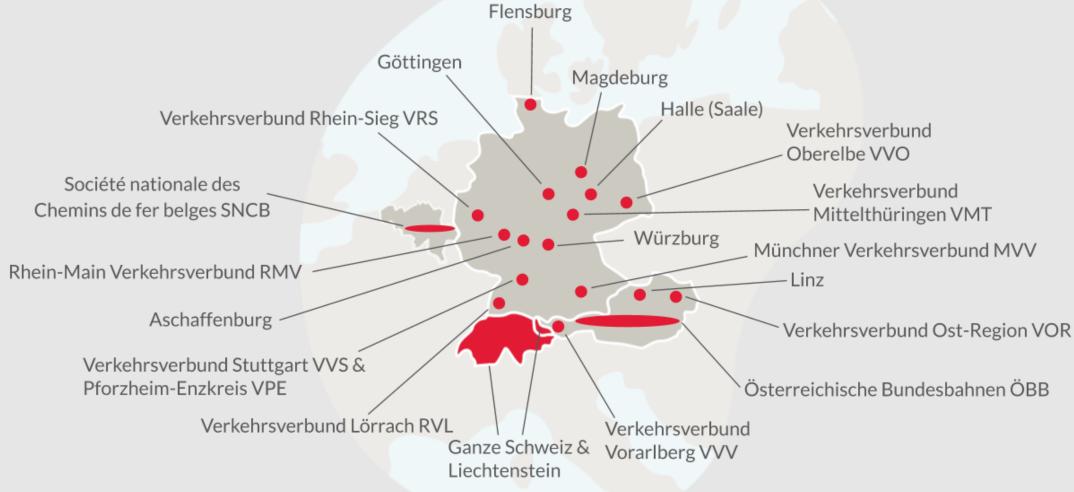


## Inklusion im ÖPNV durch Einfachheit

«Hallo FAIRTIQ-Team. Gestern habe ich Ihr App das erste Mal benutzt. Mein 95-jähriger Nachbar hat es mir empfohlen (...)»

Kundenrückmeldung aus der Schweiz

Hier können Sie 2020 mit FAIRTIQ fahren. Fortsetzung folgt.



**FAIRTIQ** 

# VOR, Wiener Linien und Wiener Lokalbahnen testen automatisierten Ticketkauf mit FAIRTIQ



- Projektstart im April 2020
- Seit 14.09.2020 Testphase mit rund 5.000 KundInnen im gesamten VOR-Gebiet
- Bestpreis auf Tagesbasis
- Pilotbetrieb bis März 2021
- Anmeldung zum Test <u>hier</u>

# Pilotprojekt mit BOKU für den Standort Tulln

#### Ausgangslage

Studierende fahren zwischen BOKU-Standorten in Wien und Tulln



#### Bildquelle: BOKU

### **FAIRTIQ-Lösung**

- Berechtigte erhalten persönlichen Promocode durch BOKU
- 80% Rabatt auf Fahrten zwischen Kernzone Wien und Tulln

## Kurz zusammengefasst...

Einfach: kein Wissen über Tarife und Zonen notwendig

Flexibel: Immer zum besten Preis unterwegs

Digital: Neue Möglichkeiten für Marketing und Verkehrsplanung

Sicher: Kontakt- und Bargeldlos



